

Grundsätzlich greift die Eigenverantwortung.

Niemand sollte/darf sich selbst oder andere auf dem Wasser einem Risiko aussetzen.

## PERSÖNLICHE VORAUSSETZUNGEN



Der/die RuderIn

- ... kennt und befolgt die **SWISS ROWING Safety Norm**
- ... kennt und befolgt die **Sicherheitsbestimmungen des RCAe**
- ... hält sich an die definierte **Bootszuteilung**

## METEO



### Winde

- Bei Westwind (von Unterägeri)  
→ zwischen Unterägeri - Wilbrunnen - Bergmatt rudern.
- Bei Bise (kalter trockener Wind von Breiten-Ländli her)  
→ auf Seite Hauptstrasse rudern.
- Bei Föhn (warmer, trockener Wind. Schnelle Wellen von Morgarten her)  
→ Rudern nicht empfohlen. Seite Wilbrunnen - Bergmatt - Naas ist etwas geschützt vom Föhn.

### Sturmwarnung

- Stufe 1 (40 Blinkzeichen pro Minute):  
Vorsichtsmeldung  
→ In Stagnähe rudern. Wetter beobachten.
- Stufe 2 (90 Blinkzeichen pro Minute):  
Unmittelbare Sturmgefahr  
→ Nicht mehr aufs Wasser gehen, rsp. sofort wenden und Richtung Bootshaus rudern. Landesituation am Ufer ins Visier nehmen.
- **Rudern bei Nebel**  
nur in Sichtweite des Ufers rudern

## BESONDERE RISIKEN



- **Rudern im Winter** (November - März)  
Bei 1x (Skiff) und 2x gilt auch innerhalb der Seeuferzone Schwimmwestenpflicht!

## GEWÄSSER



- Die Fahrordnung sowie lokale Besonderheiten (z.B. Hindernisse, Untiefen, etc.) sind im **Sicherheitsdispositiv des RCAe** dargestellt.

## MATERIAL



- **Schwimmwesten** sind im Bootshaus (neben den Auslegern) verfügbar
- **Weisse Rundumleuchten** sind im Bootshaus (im Schubladenschank, 1.Stock) verfügbar.

## VERANTWORTUNG IM BOOT



### Vortrittsregeln

Ruderboote müssen folgenden Booten ausweichen:

- **Kursschiffen** (grüner Ball)
- Schiffen der **Berufsfischer** (weisser oder gelber Ball)
- **Segelschiffen**
- Unter gleichberechtigten Schiffstypen gilt **Rechtsvortritt**

## VERHALTEN IM NOTFALL

117

### Notrufnummern

- 117 Polizei
- 114 Rettungsdienst
- 112 Allg. Notruf
- 118 Feuerwehr1414 Rega

Gesundheitspunkt Oberägeri  
041 750 12 40